



Vorbericht

Vorlage Nr. 24-017-2020/1

Ausschuss für Umwelt und Technik
öffentlich am 08.07.2020

Dezernat 2
Amt für Liegenschaften und Gebäude
Holger Thiessen

Schwarzbach-Schule Biberach, Schulsanierungsprogramm, Dachverglasung und Ausweichcontainer; Vergaben - Ergänzender Vorbericht

Beschlussvorschlag:

Dem Ausschuss für Umwelt und Technik wird zur Beschlussfassung vorgeschlagen, den Auftrag für die Dachverglasung an die Firma Sälzle aus Biberach zum Angebotspreis von 296.654,68 Euro zu vergeben.

Sachverhalt

1. Vorbemerkungen

Der Ausschuss für Umwelt und Technik hat die vorgestellten Planungen zur Sanierung der Schwarzbach-Schule Biberach im Rahmen des Schulsanierungsprogramms in seiner Sitzung am 16. Oktober 2019 genehmigt.

Das erste Vergabepaket wurde mit einer Eilentscheidung von Landrat Dr. Schmid am 3. April 2020 vergeben.

Nun stehen die Vergaben für die Dachverglasung und die Ausweichcontainer an. Das Gremium wurde bereits im Zuge der Eilentscheidung hierzu informiert. Trotz intensiver Bemühungen, die Arbeiten im Wesentlichen in die Ferienabschnitte zu verlegen, ist es bei dieser umfangreichen Maßnahme nicht möglich, die Sanierungsarbeiten ohne die Auslagerung von Klassen durchzuführen. Es sollen deshalb in Abstimmung mit der Schule im Außenanlagenbereich für einen Zeitraum von zirka 24 Monaten Container für fünf Klassenzimmer aufgestellt werden.

2. Öffentliche Ausschreibung

Die Öffentliche Ausschreibung erfolgte am 16. Mai 2020 auf der Internetseite des Landkreises, in der Schwäbischen Zeitung und auf der Vergabeplattform des Staatsanzeigers Vergabe24. Die Angebotseröffnung erfolgte am 10. Juni 2020.

3. Vergaben

a) Dachverglasung

Die Kostenberechnung für das Gewerk Dachverglasung liegt bei 285.000 Euro. Hinzu kommen die Kosten für die Sanierung des Flachdachs mit 40.000 Euro. Insgesamt stehen somit 325.000 Euro zur Verfügung. Die Firma Glasbau Sälzle aus Biberach hat mit 296.654,68 Euro das günstigste Angebot abgegeben. Die Firma hat bereits häufiger für den Landkreis gearbeitet und ist als zuverlässig bekannt.

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag für die Dachverglasung an die Firma Sälzle aus Biberach zum Angebotspreis von 296.654,68 Euro zu vergeben.

b) Klassenraumcontainer

Die Kostenberechnung für die Klassenraumcontainer liegt bei 300.000 Euro ohne Gründungs- und Erschließungskosten (70.000 Euro).

Die Firma Fagsi aus 51597 Morsbach hat mit 148.055,52 Euro das günstigste Angebot für die Klassenraumcontainer abgegeben. Damit liegt das Angebot deutlich günstiger als die Kostenberechnung. Die Vergabezuständigkeit liegt dadurch bei der Verwaltung. Die Firma ist ein Deutschlandweit tätiger und renommierter Container- und Modulbauhersteller.

Die Verwaltung wird den Auftrag für die Schreinerarbeiten an die Firma Fagsi aus 51597 Morsbach zum Angebotspreis von 148.055,52 Euro vergeben.

4. Kosten

Die Kostenfortschreibung beläuft sich auf 3.700.000 Euro. Die Kostenberechnung kann somit auch inklusive der Kosten für die Klassenraumcontainer samt der dazugehörigen Arbeiten aus derzeitiger Sicht eingehalten werden.

5. Zuschuss

Die Zuschussbewilligung liegt bereits vor. Die förderfähigen Kosten belaufen sich auf 3.004.000 Euro. Der Zuschuss beträgt 2.225.000 Euro (rund 74,1 Prozent der förderfähigen Kosten beziehungsweise 60,1 Prozent des gesamten Sanierungsaufwands).

6. Finanzielle Auswirkungen

Die Sanierungsmaßnahmen müssen bis Ende 2022 abgenommen und bis Ende 2023 abgerechnet sein. Die Aufwendungen und Zuschusserträge der jeweiligen Maßnahme werden entsprechend der geplanten Umsetzung in den Haushaltsplänen bis 2023 veranschlagt.

Anlagen:

Ausschreibungsergebnis (Anlage 1, nicht öffentlich)

Kostenfortschreibung (Anlage 2, öffentlich)